

KOLOSKOPIE KANN DARMKREBS VERHINDERN



HERAUSGEBER:

Kassenärztliche Bundesvereinigung
Herbert-Lewin-Platz 2, 10623 Berlin
Dezernat 2 – Ambulante Qualitäts-
förderung und -darstellung

KBV

➤ GEHEN SIE ZUR VORSORGE

.....
Denn Darmkrebs ist eine der häufigsten bösartigen Tumorerkrankungen in Deutschland. Durch eine regelmäßige Vorsorge, wie beispielsweise die Koloskopie, können gutartige Vorstufen von Darmkrebs, sogenannte Polypen, erkannt und direkt entfernt werden. Eine Koloskopie kann Darmkrebs verhindern!

➤ KEINE ANGST VOR DER KOLOSKOPIE

.....
Die Darmspiegelung oder Koloskopie ist eine Spiegelung des Dickdarms (Kolon) mit einem dünnen und biegsamen Schlauch, dem sogenannten Koloskop. An dessen Ende sind eine Lichtquelle und ein winziges Objektiv, mit dem der Arzt Veränderungen an der Darmwand erkennen kann.

Der Arzt tastet sich mit dem flexiblen Koloskop langsam vom After bis zum Übergang zum Dünndarm vor. Dabei wird etwas Luft in den Darm gelassen. So wird dieser geglättet und die Schleimhaut gut sichtbar. Der Arzt kann nun kleinste Veränderungen erkennen. Es ist sehr wichtig, dass der Darm bei der Untersuchung leer ist. Deshalb bekommen Sie vor der Untersuchung ein Abführmittel. Auf Wunsch können Sie eine leichte Schlafspritze (Sedierung) erhalten, so dass Sie von der Untersuchung kaum etwas spüren.

➤ QUALITÄT – ABER SICHER

.....
Nur selten wird bei den Qualitätsprüfungen etwas bemängelt. Ist dies doch einmal der Fall, handelt es sich häufig nur um Formfehler bei der Dokumentation oder der Vollständigkeit der Unterlagen. Die Qualität Ihrer Untersuchung leidet nicht darunter! Wenn Ihr Arzt bei Ihnen eine Darmspiegelung durchführt, können Sie sich sicher sein: Sie werden auf höchstem Qualitätsniveau von einem erfahrenen Arzt betreut.

MIT FREUNDLICHEN GRÜSSEN VON IHRER PRAXIS

KOLOSKOPIE

Die Darmspiegelung:
Qualität und
Qualitätsmaßnahmen



VORSORGE
SCHÜTZT!

SIE SIND IN GUTEN HÄNDEN

Jeder niedergelassene Arzt in Deutschland behandelt Sie bei gleichbleibend hoher Qualität kompetent und gut. Eine permanente Qualitätssicherung ist für ihn selbstverständlich. Dazu überprüfen die 17 Kassenärztlichen Vereinigungen und ihr Dachverband, die Kassenärztliche Bundesvereinigung, anhand bundesweit geltender Qualitätsanforderungen die Qualifikation der Ärzte, kontrollieren die medizinischen Apparaturen sowie die Qualität der Untersuchung. Zudem beraten und unterstützen sie die Ärzte bei der Einhaltung der hohen Anforderungen.



➤ DIE QUALITÄTSSICHERUNG IST FÜR DIE PATIENTEN DA

Damit Sie immer in guten Händen sind, dürfen Ärzte nur dann eine Darmspiegelung (Koloskopie) als Leistung der gesetzlichen Krankenversicherung anbieten, wenn sie eine entsprechende Genehmigung haben. Um diese zu erhalten, müssen sie spezielle Qualitätsanforderungen erfüllen und nachweisen. Deutschlandweit betrifft dies derzeit knapp 3.000 Ärzte. Zu Ihrer Sicherheit darf die Koloskopie seit dem Jahr 2002 nur noch qualitätsgesichert durchgeführt werden und unterliegt strengen Prüfungen. Die hohe Qualität der Untersuchung ist seitdem stetig gestiegen und auf einem nachgewiesenen hohen Stand.

IHR ARZT STEHT FÜR QUALITÄT

➤ DURCH SEINE ANSPRUCHSVOLLE AUSBILDUNG

Sie können sicher sein, dass nur Ärzte mit einer speziellen Facharztausbildung (z. B. Gastroenterologie) Darmspiegelungen durchführen. In Deutschland gilt hierfür ein hoher Standard. Um sich Facharzt nennen zu dürfen, hat der Arzt nach seinem Medizinstudium eine mindestens sechsjährige Weiterbildung hinter sich. Diese bereitet ihn optimal auf Ihre Untersuchung vor.

➤ DURCH SEINE ERFAHRUNG

Ihr Arzt ist routiniert, denn bevor Ärzte die Genehmigung für eine Darmspiegelung überhaupt beantragen dürfen, müssen sie schon 200 Koloskopien und 50 Polypektomien (vollständige Entfernung

von Polypen) unter Anleitung eines erfahrenen Arztes durchgeführt haben. Auch nach Erhalt der Genehmigung müssen Ärzte mindestens 200 Koloskopien pro Jahr nachweisen. Dadurch haben sie die nötige Routine und zeigen, dass ihr Wissen stets auf dem aktuellen Stand ist.

➤ DURCH SEINE PRAXISAUSSTATTUNG UND PROFESSIONALITÄT

Machen Sie sich keine Sorgen, ernste Komplikationen treten bei der Durchführung einer Koloskopie extrem selten auf. Für den Fall der Fälle muss der Arzt aber alle notwendigen Materialien und Mittel zur Verfügung haben, um sofort richtig reagieren zu können. Aus diesem Grund dürfen Darmspiegelungen nur in Praxen durchgeführt werden, in denen eine geeignete Notfallsausstattung vorhanden ist.

QUALITÄT IST MEHR ALS NUR VERTRAUENSACHE

Die Kassenärztlichen Vereinigungen kontrollieren für Ihre Gesundheit: Jedes Jahr muss Ihr Arzt Nachweise über seine Routine einreichen. Zudem muss jeder Arzt regelmäßig Belege für eine einwandfreie Behandlung seiner Patienten erbringen. Er muss Bilder und sogar Videos von Koloskopien und Polypektomien einschicken. Anhand dieser Unterlagen prüfen besonders erfahrene Ärzte in den sogenannten Qualitätssicherungs-Kommissionen die Behandlungsqualität. Denn Ihre Gesundheit ist wichtig!



➤ DIE HYGIENE IST DAS A UND O

Sauberkeit ist selbstverständlich. Doch weil die Reinigung der flexiblen Koloskope für den Arzt sehr aufwändig ist, testet ein unabhängiges Hygieneinstitut zwei Mal im Jahr deren Reinheit. Pro Jahr finden über 4.000 praxisbezogene Hygieneprüfungen statt. Dieser Aufwand lohnt sich, denn die Hygienequalität in Deutschland ist nachweislich auf einem sehr hohen Stand!